

Schwarzwaldverein



SCHWARZWALDVEREIN

ORTSVEREIN WALDSHUT-TIENGEN

PROGRAMM 2025

---



## **Der Vorstand des Ortsvereins:**

**1. Vorsitzender:** Rainer Feudel, Mozartstr. 48, 79761 Waldshut-Tiengen

Tel.: 07751/5482 – Mail: [wanderschuh@gmx.de](mailto:wanderschuh@gmx.de)

**2. Vorsitzende:** Ursula Frank, Brandenburger Str. 12, 79761 Waldshut-Tiengen,

Tel.: 07741/63002

**Schriftführerin:** Angelika Beckmann, Mozartstr. 48, 79761 Waldshut-Tiengen,

Tel.: 07751/5482

**Kassiererin:** Inge Nowas, Sulzerring 10, 79761 Waldshut-Tiengen

**Stellvertreterin:** Eva Kaiser, Neumattstr. 16, 79761 Waldshut-Tiengen

**Wanderwart:** Marc Böhme, Pommernstr. 11, 79761 Waldshut-Tiengen

Mail: [wanderwartwaldshut@gmail.com](mailto:wanderwartwaldshut@gmail.com)

**Stellvertreter:** Rainer Feudel

**Öffentlichkeit:** Angelika Beckmann

**Naturschutz:** Dietmar Gatermann, Dorfhalde 37, 79761 Waldshut-Tiengen,

Tel.: 07751/70588

**Immobilien:** Artur Gessat, Siemensstr. 25, 79761 Waldshut-Tiengen

Tel.: 07751/3617

**Wegewarte:**

Susanne u. Alexander Büche, Obere Haspelstr. 13, 79761 Waldshut-Tiengen, Tel.:  
07751/917953

Hermann Schramm, Osterwiesenweg 10, 79761 Waldshut-Tiengen,

Tel.: 07741/4916

Gerhard Pfeffer, Neubergweg 35, 79761 Waldshut-Tiengen

Tel.: 07741/6407608

**Homepage:** Holger Friebe, Schlesierstraße 8, 79761 Waldshut-Tiengen

Mail: [h.friebe@gmx.net](mailto:h.friebe@gmx.net)

## **Unsere Wanderführer:**

Rainer Feudel

Tel.: 07751/5482

Ursula Frank

Tel.: 07741/63002

Dietmar Gatermann

Tel.: 07751/70588

Gerhard Pfeffer

Tel.: 07741/6407608

Veronika Baumgartner

Tel.: 0041763472145

Alexander Büche

Tel.: 07751/917953

Renate Rive-Wendler

Tel.: 07741/671290

Raimond Arnold

Tel.: 07741/7194

Christine Grünhoff

Tel.: 07741/7790

Marc Böhme

Tel.: 07741/8353034

Angelika Beckmann

Tel.: 07751/5482

## Inhalt

08.02.	Hauptversammlung FC Tiengen .....	4
16.03.	Wanderung bei Sieblingen mit Renate Rive-Wendler (PKW).....	4
23.03.	Rundwanderung im Klettgau mit Rainer Feudel Im Schweizer Klettgau (Zug).....	4
29.03.	Rund um Rheinfeldern mit Angelika Beckmann und AnnaMaria Känzig (Zug).....	4
13.04.	Leichte Wanderung durch das Neeracher Ried und über den Höri „Berg“ (PKW) .....	4
27.04.	Von Baden nach Untersiggenthal mit Veronika Baumgartner (ÖPNV) .....	5
01.05.	Wanderung bei Albführen (PKW).....	5
11.05.	Wanderung am Höchenschwander Berg mit Dietmar Gatermann (PKW).....	5
14.05.	Tag des Wanderns mit Rainer Feudel bei Lenzkirch (PKW).....	5
25.05.	Orchideenwanderung bei Stühlingen (ÖPNV) .....	5
01.06.	Wanderung bei Reckingen mit Raimond Arnold (PKW).....	6
15.06.	Streckenwanderung zur Donauquelle mit Rainer Feudel (Bus).....	6
22.06.	Auf dem Schweizer Weg von Fluelen nach Brunnen mit Veronika Baumgartner (PKW) ..	6
28.06.	Wanderung auf dem Faudiwegle mit Gerhard Pfeffer .....	7
12.07.	Wanderung am Alt-Rhein mit Ursula Frank (PKW) .....	7
19.07.	Boulot Boulot Bistrot Bistrot (Elsass) mit Alexander Büche (Zugfahrt) .....	7
27.07.	Wanderung im Hochschwarzwald mit Dietmar Gatermann (PKW) .....	7
03.08.	Ravennaschlucht mit Christine Grünhoff (PKW) .....	7
10.08.	Wanderung auf den Bloessling mit Renate Rive-Wendler (PKW).....	7
31.08.	Wanderung auf dem Hutpfad mit Gerhard Pfeffer .....	8
07.09.	Wanderung auf einem Teil des Klosterwegs mit Alexander Büche (ÖPNV).....	8
13.09.	Wanderung zum Haldenhof am Bodensee mit Alexander Büche (Zugfahrt) .....	8
21.09.	Wanderung auf dem Hotzenpfad mit Gerhard Pfeffer (PKW).....	8
28.09.	Wanderung im kleinen Wiesental mit Ursula Frank (PKW) .....	8
05.10.	Wanderung im Murgtal bei Rickenbach mit Marc Böhme und Antje Rupprecht (PKW)....	9
12.10.	Rundwanderung bei Grafenhausen mit Rainer Feudel (PKW) .....	9
18.10.	Gemeinschaftswanderung auf den Schleitheimer Randen mit Alexander Büche (Zug).....	9
26.10.	Wanderung von Bad Säckingen nach Wehr mit Dietmar Gatermann (Zugfahrt) .....	9
02.11.	Rebenbummlerwanderung im Markgräfler Land mit Alexander Büche (Zugfahrt).....	9
	Unsere Mitgliedsbeiträge betragen .....	10
	Hinweise für die Wanderungen .....	10
	Zur weiteren Beachtung .....	11

## 08.02. Hauptversammlung FC Tiengen

### 16.03. Wanderung bei Sieblingen mit Renate Rive-Wendler (PKW)

Wir starten vom Parkplatz am Schwimmbad in Beringen. Der Weg führt uns westwärts durch Reben, Felder und Wald bis wir nach ca 5 km am Fuße des Sieblingen Randen ankommen. Jetzt geht es in schmalen Serpentinien ca 1 km steil bergauf bis wir den Randen Turm erreichen. Für den anstrengenden Aufstieg werden wir mit einer wunderbaren Aussicht belohnt. Nach weiteren 5 Gehminuten erreichen wir einen schönen Rastplatz, ebenfalls mit Aussicht. Nach der Pause geht es am Randenhaus vorbei über gemütliche Wege bis zum Beringer Randenturm, wo wir nochmal eine Pause machen können. Von hier ist es nur noch ein kurzes Stück bergab bis zum Parkplatz.

14,4 km, Auf- und Abstieg 460 m Rucksackverpflegung, gute Kondition erforderlich

Wanderführerin: Renate Rive-Wendler

### 23.03. Rundwanderung im Klettgau mit Rainer Feudel Im Schweizer Klettgau (Zug)

Wanderung ab Bahnhof Wilchingen Hallau nach Neunkirch (alternativ bis Wilchingen, +1,5h) durch Rebland und Wald.

Wanderstrecke ca 7 km. Aufstieg 172m, Abstieg 154 m. Wanderzeit ca. 2 ½ Stunden.

Fahrt mit der Bahn.

Wanderführer: Rainer Feudel

### 29.03. Rund um Rheinfelden mit Angelika Beckmann und AnnaMaria Känzig (Zug)

Rheinuferweg Rheinfelden D + CH mit Altstadtbesichtigung Rheinfelden Schweiz

Wanderung ab Bahnhof Rheinfelden über das Wasserkraftwerk Rheinfelden ins schweizerische Rheinfelden, anschließend Rundgang durch die Altstadt.

Wanderstrecke 12 km, ca. 3 Stunden, 30m Höhenunterschied

Fahrt mit der Bahn.

Wanderführerinnen: Angelika Beckmann und AnnaMaria Känzig

### 13.04. Leichte Wanderung durch das Neeracher Ried und über den Höri „Berg“ (PKW)

Das Neeracher Ried ist eines der letzten großen Flachmoore der Schweiz. Es bietet Lebensraum für unzählige Vögel, Pflanzen, Amphibien und Reptilien. Auch Schottische Hochlandrinder kann man hier sehen.

Die Wanderung führt uns zunächst am Rand des Rieds entlang. Mit etwas Glück können wir hier erste Blicke auf Störche und andere Vogelarten erhaschen. Wir laufen weiter auf den gut ausgebauten Wegen bis wir ein Waldstück erreichen. Durch den Wald führt uns eine leichte Steigung



hinauf auf den Höri zu einem schönen Rastplatz von dem aus wir bei guter Sicht eine tolle Fernsicht haben. Nach unserer Pause geht es wieder hinab und weiter durch das Ried. An vielen Aussichtspunkten lassen sich Tiere und Pflanzen beobachten und die Natur genießen. Am Ende des Rundwegs besteht die Möglichkeit eines Besuchs im BirdLife Naturzentrum Neeracher Ried (Eintritt 8 CHF)

Hinweis: Das Neeracher Ried liegt in der Einflugschneise des Flughafens Zürich, es ist also mit Lärm zu rechnen. Liebhaber der „großen Vögel“ kommen hier sicher auf ihre Kosten

Anreise: PKW; Wegstrecke ca. 9 km; Höhenmeter: knapp 100 m

Anmeldungen bei Wanderführerin Petra Heidemann: : [petra\\_heidemann@web.de](mailto:petra_heidemann@web.de)

#### 27.04. Von Baden nach Untersiggenthal mit Veronika Baumgartner (ÖPNV)

Wanderung vom Bahnhof in Baden immer an der Limmat und an der Aare entlang auf schönem Uferweg zum Wasserschloss der Schweiz, das heißt dem Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat. Wir passieren historische Industrie-Ensembles, Kraftwerke und gegen Ende des Weges die Ruine Freudenau.

An und Abreise mit dem ÖV.

Wanderführerin: Veronika Baumgartner

#### 01.05. Wanderung bei Albführen (PKW)

Treffpunkt ist der Ort Eichberg bei Dettighofen, am Parkplatz vom Gasthaus Rebstock.



Wir wandern vom Eichberg über das Hofgut Albführen zum Käppele, mit seinem grandiosen Ausblick hinüber in die Schweiz. Am Käppele findet an diesem Tag der 1. Maihock mit Bewirtung statt.

Es besteht also die Möglichkeit dort etwas zu essen und zu trinken. Anschließend geht es zurück zum Eichberg. Anfahrt mit PKW. Die Fahrtstrecke nach Eichberg beträgt ca. 18km.

Wanderführer: Raimond Arnold

#### 11.05. Wanderung am Höchenschwander Berg mit Dietmar Gatermann (PKW)

Rundwanderung mit Start und Ziel in Tiefenhäusern mit einer Länge von ca. 15 km und einem Höhenunterschied von ca. 450 m.

Anfahrt mit PKW

Wanderführer Dietmar Gatermann

#### 14.05. Tag des Wanderns mit Rainer Feudel bei Lenzkirch (PKW)

##### **Wanderung zum Tag des Wanderns**

Rundwanderung ab Lenzkirch über Fischbach und Hinterhäuser.

Wanderstrecke 12 km, Aufstieg und Abstieg jeweils 425 m. Wanderzeit ca. 4 ½ Stunden. Fahrt mit dem PKW.

Wanderführer: Rainer Feudel

#### 25.05. Orchideenwanderung bei Stühlingen (ÖPNV)

Orchideenwanderung bei Stühlingen

Wanderung von Eberfingen hinauf zum Orchideenschutzgebiet am Lindenberg und zurück nach Stühlingen.

Wanderstrecke 11 km, Aufstieg 314 m, Abstieg 308 m, reine Wanderzeit ohne Betrachten der Orchideen 4 Stunden

Fahrt mit dem Linienbus

Wanderführer: Rainer Feudel

Je nach Blütezeit der Orchideen ist eine Verschiebung möglich



## 01.06. Wanderung bei Reckingen mit Raimond Arnold (PKW)

Treffpunkt ist Ortsmitte Lienheim, der Parkplatz am Fußballplatz.

Anfahrt mit PKW. Die Fahrtstrecke nach Lienheim beträgt ca. 16km.

Wir wandern von Lienheim aus querend die Landstraße und im weiteren Verlauf gibt es diesen Weg führt uns zurück geplant. Wir verpflegen uns aus der gesamten Wanderstrecke  
Wanderführer: Raimond Arnold



den Rhein entlang nach Reckingen. Dort gehen in Richtung Rastplatz Reckingen. einen leichten Anstieg in den Wald. nach Lienheim. Eine Einkehr ist nicht dem Rucksack. beträgt c.a. 10km. mit 170m Anstieg.

## 15.06. Streckenwanderung zur Donauquelle mit Rainer Feudel (Bus)

Startpunkt der Wanderung ist Escheck oberhalb von Schönwald. Über den Katarinenberg geht es ins obere Katzensteigtal, wo die europäische Wasserscheide überschritten wird. Hier stoßen wir auf den Westweg, dem wir für den Rest der Wanderung folgen. Gemächlich aufwärtsschreitend erreichen wir zunächst die Elzquelle, deren Wasser in den Rhein fließt und sodann bei der Martinskapelle die Donauquelle. Hier haben wir bereits den größten Aufstieg überwunden. Auf nahezu ebenem Weg liegen am Weg die Güntersfelsen, eine imposante Felslandschaft. Nicht mehr weit ist es nun zum Brend und seinem Aussichtsturm. Hier ist eine größere Rast geplant, es besteht Einkehrmöglichkeit. Weiter geht es dann auf dem Westweg ohne größere Steigungen, sondern im Wesentlichen abwärts. Endpunkt der Wanderung ist Neueck.

Die Wanderzeit ist ca. 4 Stunden. Aufstieg 170 m, Abstieg 250 m

Rucksackvesper; am Brendturm besteht aber auch eine Einkehrmöglichkeit.

Wanderführer: Rainer Feudel

## 22.06. Auf dem Schweizer Weg von Flüelen nach Brunnen mit Veronika Baumgartner (PKW)

Wir fahren mit dem PKW nach Brunnen und starten die dritte Etappe des Wegs der Schweiz mit der Fähre nach Flüelen. Vom Bahnhof folgen wir der Wegbeschilderung dem breiten Seeuferweg entlang Richtung Ausserdorf. Hier überqueren wir den Gruonbach und wandern dem schmaler werdenden Pfad der Axenstrasse-Steilwand entlang weiter Richtung Tellsplatte/Sisikon. Auf diesem Abschnitt sind überdurchschnittlich viele Treppenstufen zu überwinden

Kurz vor der Tellsplatte sticht der Wanderweg wieder durch den Wald ans Seeufer hinab und leitet uns danach über einen lauschigen Waldpfad nach Sisikon. Kurz vor dem Ziel gibt's nochmals ein lärmiges Aufeinandertreffen mit der Axenstrasse.

Wir durchqueren Sisikon, überqueren den Riemenstaldenbach und steigen danach über den steil ansteigenden Wanderweg Richtung Binzenegg auf. «Kurz aber heftig» beschreibt diese Wegpassage ganz gut. Bevor man ganz außer Schnauf gerät, hat man es aber auch schon fast geschafft. Sind die Höhenmeter einmal bewältigt, empfiehlt sich ein kurzes Innehalten, um die umfassende Rundschau in ihrer vollen Pracht auf sich wirken zu lassen. Dieses Panorama – herrlich! Das tröstet dann auch über die Tatsache hinweg, dass die verbleibenden gut 2.5 Kilometer nach Morschach über mäßig attraktive Teersträßchen führen.

Dafür hält das letzte Drittel von Morschach durch den Ingenbohler Wald nochmals richtig schöne Waldwege bereit. Ein weiteres Highlight: die Aussicht vom Chänzeli auf den Vierwaldstättersee.

PKW nach Brunnen, Fähre von Brunnen nach Flüelen (ca. 23 Fr.)

16 km, Auf- und Abstieg jeweils ca. 560 m, gute Kondition erforderlich;

Wanderführerin: Veronika Baumgartner

### 28.06. Wanderung auf dem Faudiwegle mit Gerhard Pfeffer

ab Halle Gurtweil - Glockenhofweg - Faudiwegli - 6-er-Hütte (Rast) -weiter auf Faudiwegli - St. Sebastianskapelle - Aichen - Gutenberg - Schürhölzleweg -  
Schlusseinkehr: Gaststätte "Zur Schlücht" - Halle Gurtweil

### 12.07. Wanderung am Alt-Rhein mit Ursula Frank (PKW)

Wanderung von Nack durch das Naturschutzgebiet des alten Rheins nach Flaach. Dort über den Rhein weiter nach Ellikon, wo der Rhein wieder mit der Seilfähre überquert wird. Zurück nach Nack.  
Wanderstrecke ca. 15 km, Wanderzeit ca. 4 Stunden  
Fahrt mit dem PKW  
Wanderführerin: Ursula Frank

### 19.07. Boulot Boulot Bistrot Bistrot (Elsass) mit Alexander Büche (Zugfahrt)

Wir starten in Bitschweiler-lès-Thann mit einem akzentuierten Anstieg über verträumte Pfade zum Thanner Hubel. Ankunft gegen 12:45 Uhr. Es besteht die berechtigte Hoffnung, auf der Terrasse ein Plätzchen zu bekommen. Vorsicht, wir sind auf 1000 m Höhe und es zieht gerne an dieser Stelle. „Jäckchenwetter“. Gegen 14:30 Uhr beginnt der Abstieg. Über den Weg „Grande Randonnée 5“ gehen wir aussichtsreich Richtung Col de Hundsruock und passieren die Auberge de la Fourmi. Wir passieren die Teufelskanzel, ein Abschnitt mit Geländer, der nochmals den Blick freigibt. Gegen 18 Uhr erreichen wir Thann und beginnen mit der Heimfahrt.  
Wanderstrecke ca. 16 km; Auf- und Abstieg jeweils ca. 770 m; sehr gute Kondition erforderlich  
Anreise mit dem Zug (ca. 3,5 h); Wanderführer: Alexander Büche

### 27.07. Wanderung im Hochschwarzwald mit Dietmar Gatermann (PKW)

Rundwanderung im Hochschwarzwald mit Start und Ziel am Thurner.  
Länge ca. 12 km, Höhenunterschied ca. 270 m.  
Anfahrt mit PKW  
Wanderführer Dietmar Gatermann

### 03.08. Ravennaschlucht mit Christine Grünhoff (PKW)

Start ist am Bahnhof Hinterzarten. Von dort hinab durchs Löffeltal, unter der B31 hindurch zum Hofgut Sternen (720 m). Durch die Ravennaschlucht hinauf nach Odenbach (940 m) und zum Steiertshäusle (1010 m höchster Punkt); weiter durch das Hinterzarter Hochmoor (890 m) zurück zum Bahnhof.  
Bei Nässe ist die Ravennaschlucht sehr rutschig, daher muss es vorher ein paar Tage trocken geblieben sein. Wanderzeit 4 - 5 Stunden  
Wanderführerin Christine Grünhoff

### 10.08. Wanderung auf den Bloessling mit Renate Rive-Wendler (PKW)

Wir starten am Sportplatzparkplatz. Der gut ausgebaute Weg führt uns vorbei an bizarrem Baumgeäst und unzähligen Heidelbeersträuchern. Über den Bloessling Gipfelweg gelangen wir bereits nach 4km hinauf zum Gipfel. Von dort geht es erst mal über einen schmaleren Weg wieder recht steil hinab, bevor wir nach ca. 7 km einen weiteren Anstieg vor uns haben. Wir werden dafür mit einem schönen Blick hinüber zum Herzogenhorn belohnt. Von dort geht es dann zurück zu den Fahrzeugen. Unterwegs warten gemütliche Sitzbänke mit Tischen und laden uns ein unser Rucksackvesper mit einem Panoramablick auf das Feldberggebiet und ins Bernauer Hochtal zu uns zu nehmen. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit in Bernau-Hof einzukehren.  
Wanderstrecke ca. 14 km; Aufstieg 590 m, Abstieg 600 m; gute Kondition erforderlich  
Wanderführerin: Renate Rive-Wendler

### 31.08. Wanderung auf dem Hutpfad mit Gerhard Pfeffer

ab Halle Gurtweil - Gutenberg - Hutpfad - Aichen Gaststätte "Löwen"( Mittagspause) - Gutenberg - Schürhölzleweg - Halle Gurtweil

Wanderstrecke: 15 km; Auf- und Abstieg: 210 m

Wanderführer Gerhard Pfeffer

### 07.09. Wanderung auf einem Teil des Klosterwegs mit Alexander Büche (ÖPNV)

Wir fahren von Waldshut Busbahnhof aus mit dem Linienbus nach St. Blasien und wandern von dort entlang der Alb talabwärts. Wir queren das Tal und gehen dann Richtung Tiefenhäusern am Albthalhang entlang bergauf. Ziel ist für diese Etappe des Klosterwegs die Brauereigaststätte Waldhaus. Nach ca. 4 Stunden erreichen wir gegen 14 Uhr die Brauerei. Wir kehren ein und gehen gegen 15:30 Uhr weiter. Von Remetschwil aus nehmen wir den Bus um 16:00 Uhr zurück nach Waldshut.

Wanderstrecke ca.16 km; Auf- und Abstieg jeweils ca. 260 m

Wanderführer: Alexander Büche

### 13.09. Wanderung zum Haldenhof am Bodensee mit Alexander Büche (Zugfahrt)

Rundwanderung von Bodman-Ludwigshafen zunächst durch den Trittsicherheit erfordernden Gießbachtobel. Im Tobel erwartet die Wanderer eine in den Felsen gehauene und an die Keltenzeit erinnernde Statue, die so gar nichts mit der im Hafen von Ludwigshafen wartende Skulptur "Yolanda" von Miriam Lenk, der Tochter des bekannten Bildhauers aus Bodman, zu tun hat. Weniger sichere Recken können den Tobel umgehen und müssen sich für den direkten Weg 1,3 km bzw. 130 Hm abziehen lassen. Am oberen Ende erfolgt der Wiederabstieg über einen breiten Schotterweg zurück auf den Haldenhofweg.

Der Wanderweg führt weiter auf zumeist schmalen und sanft durch den Wald ansteigenden Bodenseerundweg, bevor kurz vor dem Haldenhof ein steiler, Kondition abverlangender Anstieg auf die Wanderer wartet. Belohnt wird die Mühe mit einer Pause und Einkehr in den Höhengasthof Haldenhof, der nicht umsonst „Aussichtsbalkon“ genannt wird und eine exzellente Küche bietet. Frisch gestärkt folgen auf anfangs schmalen und später breiter werdenden Waldwegen mehrere Aussichtspunkte auf dem Geologischen Lehrpfad, der "Zimmerwiese" oder der "Liebesinsel". Der Abstieg verläuft immer wieder mit Sicht auf den See meist über einen breiten Schotterweg, der anfangs etwas steiler ist und dann gemütlicher wird. Am Schluss geht es durch Obstplantagen zurück nach Ludwigshafen.

Wegstrecke: ca. 13 km; Auf- und Abstieg 485 m

Wanderführer. Alex ander und Susanne Büche

### 21.09. Wanderung auf dem Hotzenpfad mit Gerhard Pfeffer (PKW)

Fahrt zum Wanderparkplatz Solfelsen (Bergalingen) von hier Solfelsen - Wallmauer - Klingenfelsen - Segelflugplatz (Mittagspause) - Heidenwuh - Dekalogplatz – Parkplatz

Wegstrecke: 13 km; Auf- und Abstieg: ca. 270 m

Wanderführer: Gerhard Pfeffer

### 28.09. Wanderung im kleinen Wiesental mit Ursula Frank (PKW)

Unsere Wanderung beginnt beim Schillighof. Es geht aufwärts nach Henschenberg und dann nach Ebingen. Dort treffen wir auf den Nollenrundweg. Über Eichholz geht es wieder abwärts zum Ausgangspunkt.

Die Einkehr ist im Gasthaus Hirschen geplant.

Wanderstrecke ca. 15 km; Auf-und Abstieg ca. 140 m

Wanderführerin: Ursula Frank

### 05.10. Wanderung im Murgtal bei Rickenbach mit Marc Böhme und Antje Rupprecht (PKW)

Wanderung durchs wildromantische Hauensteiner Murgtal mit Felsentunnel, Wasserfall Strahlbrusch und Burgruine Wieladingen, sowie imposanten Ausblicken in die umliegende Region und bei entsprechender Wetterlage bis zur Schweizer Alpenkette

Wanderstrecke ca. 14 km; Auf- und Abstieg ca. 450 m

Wanderführer: Marc Böhme

### 12.10. Rundwanderung bei Grafenhausen mit Rainer Feudel (PKW)

Wanderung von Grafenhausen zum Schlüchtsee und zurück nach Grafenhausen mit Besichtigung des Skulpturenparks.

Wanderstrecke 5 km, Auf- und Abstieg jeweils 87 m, Wanderzeit ohne Skulpturenpark 1 ½ Stunden, Fahrt mit dem Pkw

Wanderführer Rainer Feudel



### 18.10. Gemeinschaftswanderung auf den Schleithemer Randen mit Alexander Büche (Zug)

Die Wanderung führt durch das Rebengebiet im Schweizer Klettgau dann auf den Randen. Oben angekommen besteht eine Einkehrmöglichkeit in die Waldwirtschaft Schlossranden. Diese Wanderung wird zusammen mit dem SWV Ortsverein FR-Hohbühl unternommen.

Geplant ist für uns eine Anreise mit Bahn und/oder Bus

Wanderstrecke: 25 km! Auf- und Abstieg: jeweils 685 m; sehr gute Kondition erforderlich  
Wanderführer: Alexander Büche

### 26.10. Wanderung von Bad Säckingen nach Wehr mit Dietmar Gatermann (Zugfahrt)

Rundwanderung ab Bad Säckingen über den Bergsee zur Wehrmündung und am Rhein zurück. Länge ca. 13 km, Höhenunterschied ca. 200 m. Anfahrt mit PKW oder Bahn

Wanderführer Dietmar Gatermann

### 02.11. Rebenbummlerwanderung im Markgräfler Land mit Alexander Büche (Zugfahrt)

Wir laufen vom Bahnhof Bad Krozingen am Neumagen entlang dem Belchen entgegen und freuen uns an der (vielleicht) weißen Kappe des Berges. Gegen 11 Uhr erreichen wir Staufen – der Weinbrunnen wird noch geschlossen sein und zwingt uns (leider) zum Weitergehen. Wir gehen Richtung Grunern und hinter den Castellberg. Auf dem Rebberg zwischen Wettelbrunn und Heitersheim geht es nach Westen in Richtung Heitersheim. Beim Schloss biegen wir ab zur Sulzbachstraussi. Wir erreichen nach ca. 14 km die Sulzbachstraussi gegen 14 Uhr. Dort sind ca. 2 Stunden Aufenthalt geplant. Von dort gehen wir noch ca. 2 km oder ca. 30 Minuten zum Bahnhof Heitersheim.

## Unsere Mitgliedsbeiträge betragen

€ 35,50 für ein Einzelmitglied  
€ 43,00 für Paare und Familien

Mitgliedsanträge können Sie per E-Mail anfordern: [wanderschuh@gmx.de](mailto:wanderschuh@gmx.de)  
oder brieflich beim 1. Vorsitzenden.

**Als Mitglied profitieren Sie vom Mehrwert einer Mitgliedschaft im Schwarzwaldverein: verbilligter Bezug von Wanderkarten und Wanderaus-rüstung, alle Vierteljahre der kostenlose Bezug einer umfangreichen Zeitschrift und vieles mehr. Und neu: Für jedes Mitglied besteht eine kostenlose Unfallversicherung! Die Mitglieder des Vorstands geben gern Auskunft.**

**SIE HABEN SPASS UND FREUDE IM SCHWARZWALDVEREIN? DANN IST ES SICHER KEIN PROBLEM, FREUNDE UND BEKANNTE AUCH ZU BEGEISTERN UND ALS MITGLIED ZU WERBEN!**

**UND FÜR JEDE WERBUNG GIBT ES EINE PRÄMIE!**

**Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse angeben, erhalten Sie regelmäßig Informationen zu allem, was im Verein passiert.**

**Unsere E-Mail ist: wanderschuh@gmx.de**

## Hinweise für die Wanderungen

Bei allen Wanderungen ist eine *Anmeldung* beim jeweiligen Wanderführer mindestens *zwei Tage vorher* erforderlich, sofern nicht bei der Wanderbeschreibung anders angegeben. Dies ermöglicht es dem Wanderführer, die Wanderung besser zu organisieren (Kauf von Fahrkarten, Absprache von Fahrgemeinschaften, Einkehr u.ä.).

Zu den einzelnen Wanderungen gibt es noch einige Tage vorher detaillierte Informationen (Treffpunkt, Abfahrtszeit etc.) .

**Sofern nicht anders angegeben, ist bei den Wanderungen Rucksack-verpfl egung erforderlich.**

Bei Fahrten mit PKW sind von jedem Mitfahrer 10 ct pro gefahrenem Kilometer zu bezahlen. Bei Busfahrten wird für Nichtmitglieder ein Zuschlag in Höhe von € 10,-- auf den Fahrpreis erhoben.

Busfahrten werden nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen durchgeführt. **Verbindliche Anmeldung bis spätestens fünf Tage vor der Fahrt** ist erforderlich.

**Bei Anmeldung zu einer Busfahrt ist der Fahrpreis auch bei Nichterscheinen zu bezahlen.**

## Zur weiteren Beachtung

1. Die Wanderführer sind berechtigt, Wanderungen abzusagen, wenn nach ihrer Meinung die Wanderung wetterbedingt nicht durchgeführt werden kann.
2. Die Wanderführer sind berechtigt, für die Wanderung nicht geeignet erscheinende oder ungenügend ausgerüstete Mitglieder und Gäste von der Teilnahme an der Wanderung auszuschließen.
3. Gäste sind immer willkommen. Sie werden gebeten, sich zu Beginn der Wanderung mit dem Wanderführer bekannt zu machen. Sie unterwerfen sich stillschweigend der Wanderordnung.
4. Mitglieder und Gäste beteiligen sich an allen gemeinsamen Wanderungen und Fahrten, Führungen und sonstigen Veranstaltungen auf eigene Gefahr. Haftpflichtansprüche können weder an den Verein noch an den jeweiligen Wanderführer gestellt werden. Mitglieder des Schwarzwaldvereins, die an Wanderungen und Veranstaltungen des Ortsvereins teilnehmen, sind allerdings für Schäden versichert, die sie dritten Personen anlässlich einer Wanderung zufügen.

Ab dem Jahr 2024 besteht nun auch für jedes Vereinsmitglied eine Unfallversicherung, die auch für natursportliche Aktivitäten außerhalb des Schwarzwaldvereins greift.

Jeder Teilnehmer wandert auf eigene Verantwortung. Er muß seine Fähigkeiten (Kondition, Trittsicherheit, Höhentauglichkeit etc.) selbst einschätzen. Für Wanderer, die sich ohne Not von der Gruppe entfernen, wird keine Verantwortung übernommen.

## **Der Vorstand**

Die Pflege der Wege erfordert viel Aufwand. Unsere Wegewarte sind dankbar, wenn sie Helfer finden, die ihnen bei ihrer Arbeit beistehen. Wer Interesse hat, sich mit einer Betätigung in freier Natur nützlich zu machen, kann sich gern bei unserem Wegewart Hermann Schramm melden. Wer häufig auf einem bestimmten Weg wandert, kann für diesen eine Wegepatenschaft übernehmen. Er meldet Beschädigungen, verschmutzte Schilder und dergleichen dem Wegewart und kann, wenn er will, selbst Kleinigkeiten erledigen.